1. Kreisklasse Herren Gruppe 03

SC Langenhagen III : TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III
Montag, 21.11.2022, 19:30 Uhr

SC Langenhagen III gegen TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III: knapp nach Punkten und Sätzen

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussdoppel Bretzing / Börsting nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III im Match der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 03 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SC Langenhagen III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:29) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Sebastian Franz, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 6. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 5:7.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Lücke / Willmann eine Vier-Satz-Niederlage gegen Franz / Dahlke kassierten. Mit 3:1 hatten Gönnemann / Mirschel im Match gegen Bretzing / Börsting die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die richtige Taktik hatten Schrödter / Krajewski beim 3:0-Erfolg gegen Albers / Dreifke von Beginn an. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Wilfried Gönnemann gegen Matthias Börsting, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Fünf Sätze lang beharkten sich Kevin Lücke und Christian Bretzing, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bretzing mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Willmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lars Dahlke. 2:3 endete das Einzel zwischen Manfred Schrödter und Sebastian Franz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Harald Mirschel wenig später gegen Marcus Dreifke. Nicht einen Satzgewinn überließ Peter Krajewski seinem Gegner Niklas Albers beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Ein Satz reichte nicht, weshalb Wilfried Gönnemann die Partie gegen Christian Bretzing, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kevin Lücke eine Niederlage in vier Sätzen gegen Matthias Börsting kassierte. Den Sieg von Sebastian Franz konnte Michael Willmann im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Mit 3:1 hatte Manfred Schrödter im Match gegen Lars Dahlke, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Harald Mirschel war im Einzel gegen Niklas Albers nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Peter Krajewski gewann im Anschluss sein Spiel gegen Marcus Dreifke sicher mit 11:2, 11:1, 11:9. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Recht schnell

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2022 (08:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

besiegelt war die Niederlage von Lücke / Willmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bretzing / Börsting. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Langenhagen III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:5 bei 3 Saison-Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:7. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
SC Langenhagen III
Doppel: Lücke / Willmann 0:2, Gönnemann / Mirschel 1:0, Schrödter / Krajewski 1:0
Einzel: W. Gönnemann 0:2, K. Lücke 0:2, M. Willmann 0:2, M. Schrödter 1:1, H. Mirschel 2:0, P. Krajewski 2:0
TSV Krähenwinkel-Kaltenw. III
Doppel: Bretzing / Börsting 1:1, Franz / Dahlke 1:0, Albers / Dreifke 0:1
Einzel: C. Bretzing 2:0, M. Börsting 2:0, S. Franz 2:0, L. Dahlke 1:1, N. Albers 0:2, M. Dreifke 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2022 (08:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").